



## Risikofragebogen und Betriebsbeschreibung zur Frachtführer- und Speditionsversicherung 2008 (F&S 2008) der Mannheimer Versicherung AG

(Diese Betriebsbeschreibung wird fester Bestandteil des Versicherungsvertrages)

### Vorvertragliche Anzeigepflicht

Versicherungsschutz übernehmen wir im Vertrauen darauf, dass uns die für den Vertragsabschluss und für die Übernahme des zu versichernden Risikos maßgebenden Umstände wahrheitsgemäß und vollständig mitgeteilt werden. Der Versicherungsnehmer hat uns bis zur Abgabe seiner Vertragserklärung die ihm bekannten Gefahrumstände anzuzeigen, die für unseren Entschluss, den Vertrag mit dem vereinbarten Inhalt zu schließen, erheblich sind und nach denen wir in Textform gefragt haben. Bei Verletzung dieser Anzeigepflicht können wir vom Vertrag zurücktreten und leistungsfrei sein oder den Vertrag kündigen oder eine Vertragsanpassung vornehmen. Dies gilt insbesondere für die Erklärung über die Risikoverhältnisse.

### Erklärungen über die Risikoverhältnisse

Bitte beachten Sie unseren Hinweis zur vorvertraglichen Anzeigepflicht, der diesem Risikofragebogen vorangestellt ist und der gerade für die Erklärungen über die Risikoverhältnisse besondere Bedeutung hat. Unvollständige und unrichtige Angaben können zum Verlust des Versicherungsschutzes führen.

#### 1. Firma (Hauptsitz)

Firmenname .....  
Straße / Ort .....  
Telefon ..... Telefax .....  
E-Mail .....  
Internet-Adresse .....

Ansprechpartner	Funktion	Durchwahl	E-Mail
.....	.....	.....	.....

Weitere Betriebsstellen/Niederlassungen/Tochtergesellschaften  
(sofern diese mitversichert sein sollen)

Straße / Ort .....

Straße / Ort .....

#### 2. Unternehmenskennzahlen

Brutto – Jahresumsatz	.....	EUR
davon aus Speditionstätigkeit	.....	EUR
davon aus Frachtführertätigkeit	.....	EUR
davon aus Lagerhaltertätigkeit	.....	EUR



Anzahl der ziehenden Fahrzeuge bei Frachtführertätigkeit im Selbsteintritt				
Bei einem zulässigen Gesamtgewicht (incl. Anhänger/Auflieger)	bis 3,5 t	bis 7,5 t	über 7,5 t	
im Regionalverkehr (150 km um den Standort des Unternehmers)				
im nationalen Fernverkehr (über 150 km um den Standort)				
im internationalen Verkehr Geltungsbereich Deutschland, Österreich, Schweiz, Liechtenstein, Frankreich, Benelux, Dänemark				
im internationalen Verkehr Geltungsbereich Deutschland, Österreich, Schweiz, Liechtenstein, Frankreich, Benelux, Spanien, Portugal, Italien, Griechenland, Finnland, Norwegen, Schweden, Dänemark, Großbritannien, Irland				
im internationalen Verkehr Geltungsbereich ganz Europa ohne GUS-Staaten				

Bitte für jedes Fahrzeug nur einen – und zwar den weitestgehenden in Frage kommenden – Geltungsbereich angeben.

### 3. Tätigkeitsbeschreibung

Folgende Tätigkeiten werden ausgeübt (räumliche Aufteilung in %)	innerhalb Deutschland	innerhalb Österreich, Schweiz, Liechtenstein, Frankreich, Benelux, Spanien, Portugal, Italien, Griechenland, Finnland, Norwegen, Schweden, Dänemark, Großbritannien, Irland	sonstige Länder Europas (soweit vorstehend nicht genannt)	sonstige Länder der Erde*)
Ladungsverkehr				
Sammelgutverkehr				
Luftfrachtverkehr				
Seefrachtverkehr				

\*) bitte Länder auflühren: .....

Auftraggeber

Anteil Spediteure .....%      Sonstige Auftraggeber .....%

Wichtigste Auftraggeber  
(Namen/Branchen der wichtigsten Direktkunden)

.....  
.....



Güter

Hauptsächlich beförderte Güter .....

Zolltätigkeiten                       ja     nein                      Versicherungsschutz besteht erst nach Prüfung und ausdrücklicher Zustimmung durch den Versicherer möglich

Ausstellung folgender Dokumente

FBL oder TBL                               ja     nein                      Versicherungsschutz besteht erst nach Prüfung und ausdrücklicher Zustimmung durch den Versicherer möglich

House Airway Bill (HAWB)  
oder House Bill of Lading  
(House B/L)                               ja     nein                      Versicherungsschutz besteht erst nach Prüfung und ausdrücklicher Zustimmung durch den Versicherer möglich

Sonstige Dokumente                       ja     nein                      Versicherungsschutz besteht erst nach Prüfung und ausdrücklicher Zustimmung durch den Versicherer möglich

Lagerung                                       ja     nein                      falls ja, bitte für jeden Lagerort einen Lagerfragebogen (gemäß Anlage) vollständig ausfüllen und unterschreiben; jeder Lagerfragebogen gilt als ergänzender Bestandteil dieser Betriebsbeschreibung

Güterbeförderung durch fremde Frachtführer (Subunternehmer)

ja                       nein                      falls ja bitte Jahresgesamtumsatz mit Subunternehmern nachstehend angeben:

Deutsche Subunternehmer ..... EUR

Subunternehmer aus Österreich,  
Schweiz, Liechtenstein, Frankreich,  
Benelux, Spanien, Portugal, Italien,  
Griechenland, Finnland, Norwegen,  
Schweden, Dänemark, Großbritannien,  
Irland ..... EUR

Subunternehmer aus vorstehend nicht  
genannten sonstigen europäischen Ländern ..... EUR



Für folgende Tätigkeiten besteht Versicherungsschutz nur nach ausdrücklicher Zustimmung des Versicherers:

Logistische Dienstleistungen und Projektverträge  ja  nein falls ja bitte Kopien aller Verträge zur Prüfung einreichen

Ausübung von im Verkehrsgewerbe unüblichen Tätigkeiten (z.B. Preisauszeichnung, Fakturierung, Materialbearbeitung)  ja  nein falls ja bitte Kopien aller Vereinbarungen oder Verträge zur Prüfung einreichen

#### 4. Besondere Risiken

Temperaturgeführte Transporte  ja  nein

Lebendvieh-Transporte  ja  nein

Unterhaltungselektronik, EDV-Technik, Foto-/Videotechnik  ja\*)  nein

Parfüm, Champagner  ja\*)  nein

\*) für Transporte dieser Güter finden ab einem Ladungswert von € 75.000,00 besondere Auflagen Anwendung

Mitversicherung der Haftung für fremde Container oder Wechselbrücken  ja  nein

Mitversicherung der Haftung für fremde Trailer/Auflieger/Anhänger  ja  nein

Für folgende Risiken besteht Versicherungsschutz nur nach ausdrücklicher Zustimmung des Versicherers:

Kabotageverkehr im Ausland  ja  nein falls ja bitte Länder angeben:  
(Kabotage = Transporte incl. Be- und Entladung innerhalb eines Landes) .....

Frachtführertätigkeit im Selbsteintritt von/nach GUS-Staaten oder außereuropäischen Staaten  ja  nein

Beförderung und Lagerung von Umzugsgut  ja  nein

Schwergut- und Großraumtransporte, deren Durchführung die Erlaubnis oder Genehmigung der zuständigen Behörde bedürfen, Kran- oder Montagearbeiten, Lagerungen in Zusammenhang mit vorstehend genannten Tätigkeiten  ja  nein

Beförderung und Lagerung von abzuschleppenden oder zu bergenden Gütern  ja  nein



Beförderung und beförderungsbedingte Lagerung von Gütern, die der Versicherungsnehmer als Verfrachter (See- od. Binnenschifffahrt), Luftfrachtführer oder Eisenbahnfrachtführer im Selbsteintritt ausführt  ja  nein

Beförderung und Lagerung von folgenden Gütern:

Zigaretten/Tabakwaren  ja  nein\*)

Spirituosen  ja  nein\*)

Mobiltelefone  ja  nein\*)

Kraftfahrzeuge  ja  nein

\*) Versicherungsschutz besteht jedoch auch für diese Güter, sofern der Versicherungsnehmer oder seine Repräsentanten nachweislich keine Kenntnis davon haben konnten, daß der Verkehrsvertrag auch die Beförderung oder Lagerung dieser Güter zum Inhalt hat.

## 5. Haftungsgrundlagen

Es werden folgende Allgemeinen Geschäftsbedingungen vereinbart:

ADSp  ja  nein

VBGL  ja  nein

Sonstige AGB  ja  nein

Die Mitversicherung der Haftung aus sonstigen AGB ist erst nach Prüfung und ausdrücklicher Zustimmung durch den Versicherer möglich

Vereinbarung einer Haftung entsprechend der §§ 449 und 466 HGB bis zu 40 SZR

für Frachtverträge  ja  nein

für Speditionsverträge  ja  nein

Für folgende Haftungsvereinbarungen besteht Versicherungsschutz nur nach ausdrücklicher Zustimmung des Versicherers:

Vereinbarung einer Haftung entsprechend der §§ 449 und 466 HGB bis zu 40 Sonderziehungsrechte

für Lagerverträge  ja  nein

über die gesetzliche Haftung hinausgehende Individualvereinbarungen

ja  nein  
falls ja bitte Kopien zur Prüfung einreichen



6. Vorversicherung (Angaben nur bei Vertragsneuabschluß erforderlich)

Bestehen oder bestanden Versicherungen der beantragten Art?  ja  nein falls ja:

Name der Versicherungsgesellschaft .....

Vertragsnummer .....

Wurde der Vertrag gekündigt?  ja  nein

Von wem wurde gekündigt?  vom Versicherungsnehmer  vom Versicherer

Vertragsverlauf

Kalenderjahr	Anzahl der Schäden	Bezahlte Schäden	Schadenreserven
Laufendes Jahr		EUR	EUR
Letztes Jahr		EUR	EUR
Vorletztes Jahr		EUR	EUR

Wichtiger Hinweis !

Diese Betriebsbeschreibung wird wesentlicher Bestandteil des Versicherungsvertrages! Bevor Sie diese/n Risikofragebogen / Betriebsbeschreibung unterschreiben, überprüfen Sie bitte alle Angaben auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Beachten Sie dabei, dass Verletzungen der vorvertraglichen Anzeigepflicht den Versicherer berechtigen können, vom Vertrag zurückzutreten und leistungsfrei zu sein oder den Vertrag zu kündigen oder eine Vertragsanpassung vorzunehmen.

Sollte aufgrund dieser Angaben ein Versicherungsvertrag zustande kommen, wird diese/r Risikofragebogen / Betriebsbeschreibung zur Grundlage des Vertrages.

Hiermit bestätigen wir die Richtigkeit der vorstehend gemachten Angaben

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift und Stempel des Versicherungsnehmers

Bestätigung des Versicherers (mit der Bestätigung wird diese Betriebsbeschreibung wirksamer Bestandteil des Versicherungsvertrages):

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift und Stempel des Versicherers